
Blickwinkel mike weber - Juli 2020

Erfolg ist Dynamik.

Ergebnis einer Gesprächsrunde am CoworkingCampus Augsburg

Die aktuelle Situation stellt uns alle vor große Herausforderungen – nicht nur heute sondern auch künftig. Keiner weiß, wie die Reise weitergehen wird und vor allem welche Langzeitfolgen wir noch erwarten dürfen. Die Welt wird möglicherweise eine andere sein.

Dennoch muss es weitergehen, weil wir das brauchen und wollen. Wie gehen aber gerade kleine Unternehmen, Start-Ups und Gründer damit um?




Ein Besuch am CoworkingCampus an der Universität Augsburg hat hier ein sehr klares Bild generiert. Dilruba Aydingünes, die Office Managerin, sagt: „Die Buchungen für fixe Arbeitsplätze sind gestiegen, ebenso die für Team Büros! Wir haben die Preise reduziert, haben eine Hygienekonzept erarbeitet und am Anfang auch die Kaffeemaschine abgebaut. Die ist zum Glück aber wieder da!“

Im Space selbst spürt man Aufbruchsstimmung, interessanterweise. Jeder will vorwärts kommen, in welche Richtung auch immer. Pierre Laritz und Tobias Altmayr von dem Augsburger Start-Up „Talente für die Region“ – ein Portal das Unternehmen mit High Potentials aus Universitäten zusammen bringen soll und zwar verbunden mit entsprechenden Kennenlern-Events – hatten kompletten

Stillstand. Heute erweitern sie ihr digitales Portal und machen verstärkt Videocalls. „Wir denken über neue Modelle des Kennenlernens nach und betrachten die Dinge aus einer anderen Perspektive!“ Zudem setzen sie sich mit Stipendiaten auseinander, um noch gezielter passende Kandidaten für ihr Portal zu gewinnen.

Auf der anderen Seite sitzt Dominik Horn von FlowSquad. Er hat sich mit einem Arbeitskollegen im Bereich der IT Prozess Automatisierung selbständig gemacht. Ebenfalls ein Start-Up. „Der Schulungsbereich ist runter gegangen, dafür ist die Taktung unserer Projekte jetzt höher. Und obwohl Kunden die Projektlaufzeiten verkürzen, achten wir sehr stark auf die Qualität unserer Arbeit, weil das wichtig ist, weil es Vertrauen schafft!“ Auch er arbeitet daran, neue eigene Ideen weiterzuentwickeln, wenn es die Zeit zulässt. Julian Engel von Pfadfinder Consulting musste lernen, dass Stillstand auch Rückbesinnung bedeutet. „Ich habe erkannt, dass ich noch zu unbekannt bin. Ich schaue mich aktuell nach anderen Möglichkeiten um, suche nach neuen Herausforderungen!“ Auch das ist eine wichtige Erkenntnis und erweitert den Lösungsraum im Kopf.

Und dann sitzt da noch Ann-Kathrin Bühler, Mitarbeiterin in einem mittelständischen am Markt etablierten Medizintechnikunternehmen aus Unterfranken, das auch mit der Situation umzugehen gelernt hat. Sie ist in Kurzarbeit und konnte ihr Home Office auf den Campus verlagern. „Eigentlich finde ich es hier ganz angenehm. Ich habe zwar Zeitdruck, da die Aufträge trotzdem da sind, aber ich spare mir Fahrtzeiten und so geht sich das schon aus. Zudem habe ich einen Tag frei!“ Und lacht dabei.



Die Atmosphäre wirkt ruhig, aber man spürt trotzdem die Energie. Auf die Frage „Wenn du morgen aufwachen würdest und die Welt hätte sich wie beim Shut-Down wieder komplett verändert, woran würdest du es erkennen?“ sagt Dilruba „Ich müsste keinen Mundschutz in der Straßenbahn mehr tragen!“ Julian ist in Erwartung einer neuen Herausforderung. Tobias und Pierre denken da sehr unternehmerisch und meinen im ersten Moment „Es gibt keine Fluktuation mehr, alle Führungspositionen sind besetzt!“ Und nach ca. 2 Sekunden meint Pierre: „Alle Führungskräfte sind weg und wir können all diese Positionen besetzen!“ Ein Gänsehaut machendes Blitzen erscheint in seinen Augen – sie sehen beide eine ganz neue Welt von morgen. Dominik meint mit nüchterner Miene: „Alle Prozesse sind automatisiert! Ziel erreicht, aber auch keine Arbeit mehr!“ Ähnlich sieht es Ann-Kathrin, dass alle Menschen gesund wären und ihr Produkt nicht mehr benötigt wird.

Wenn man das alles so hört, sieht die Welt wieder viel bunter aus und man wird angesteckt von dieser Motivation, diesem Charme und Unternehmergeist.

Und auf die Frage, mit welchem Wort sie Erfolg verbinden, kommen interessante Antworten raus ->

Andere Perspektiven sind wichtig. Sie schaffen eine neue Gedankenwelt. Und dass ist auch stets das Ziel in den Trainings und Coachings von Mike Weber.



Erfolg ist nicht das Ergebnis von Zufall.

Vielen Dank für die tollen Gespräche an:

Dilruba Aydingünes vom CoworkingCampus Augsburg – www.coworkingcampus.de

Tobias Altmayr und Pierre Laritz von Talente für die Region – www.talente-fuer-die-region.de

Julian Engel von Pfadfinder Consulting – www.pfadfinderconsulting.de

Dominik Horn von FlowSquad – www.flowsquad.io

Ann-Kathrin Bühler – Medizintechnikerin

Mike Weber gibt Sprechstunden und Workshops zum Thema „Strategisches Management“ am CoworkingCampus und unterstützt Start-Ups und Gründer in ihrer Weiterentwicklung. Er arbeitet an der Formel für Erfolg und hofft, dass dies nie enden wird, weil jeder sein eigenes Erfolgsrezept hat und somit stets Raum für mehr Gespräche und Input gegeben ist.

www.mwbusinessstrainer.com